

Zürich, 14. März 2013

Medieneinladung

100 Bäume zum 100-Jahr-Jubiläum des Verbands Zürcher Forstpersonal

Lancierung der Pflanzaktion mit Stadtrat Andres Türlér am Internationalen Tag des Waldes

Zum 100-jährigen Bestehen des Verbands Zürcher Forstpersonal werden im ganzen Kanton Zürich Walnussbäume gepflanzt. Stadtrat Andres Türlér wird am 21. März 2013, dem Internationalen Tag des Waldes, die Pflanzaktion lancieren.

In den Wäldern der Stadt Zürich arbeiten zahlreiche Forstleute täglich bei Wind und Wetter daran, dass der Wald als grösste Freizeitarena der Stadt allen Erholungssuchenden zur Verfügung steht. Der Wald in der Stadt Zürich umfasst 2231 Hektar, dies entspricht einem Viertel der Stadtfläche, bzw. über 3000 Fussballfeldern oder knapp 60 Quadratmeter pro Einwohnerin und Einwohner.

Über 250 Kilometer Fuss- und Wanderwege erschliessen den Wald auf Stadtgebiet, 10 Fitness-Parcours und Finnenbahnen, 3 Biketrails, 150 Feuerstellen, 18 Waldhütten, 1050 Sitzbänke und 342 Quellfassungen sind nur einige Beispiele für die Infrastruktur, die vom Forstpersonal instand gehalten wird. Gleichzeitig ist der Wald auch Lebensraum für Pflanzen und Wildtiere, Holz- und Energielieferant, Christbaumplantage und Naturschutzgebiet. In Sommernächten kühlen die bewaldeten Hügel rund um die Stadt das Stadtklima auf angenehme Temperaturen herunter. Damit der Wald auch in Zukunft trotz des Klimawandels all diese wichtigen Funktionen wahrnehmen kann, ist eine umsichtige Bewirtschaftung nötig.

Grün Stadt Zürich beschäftigt rund 50 Personen im Wald, auch in Arbeitsprogrammen der Sozialen Einrichtungen und Betrieben SEB des Sozialdepartements. Auch private Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und Holzkorporationen sowie Forstunternehmungen, die vor allem bei der Holzernte mit ihrem schweren Gerät zum Einsatz kommen, engagieren sich für die nachhaltige Pflege der Wälder.

2 / 2

Grün Stadt Zürich sorgt zudem für qualifizierten Nachwuchs. An zehn Ausbildungsplätzen für Forstwartinnen und Forstwarte bereiten sich die jungen Berufsleute unter anderem darauf vor, dass sich in Zukunft das Waldbild verändern wird. Buche und Fichte, die heute im Stadtwald die Mehrheit stellen, werden durch trockenheitsresistentere Arten Konkurrenz bekommen, die es gerne etwas wärmer haben. Dazu gehört auch der Walnussbaum; er profitiert vom Klimawandel.

Als Symbol für eine zukunftsgerichtete Waldwirtschaft werden zum Start ins Jubiläumsjahr des Verbands Zürcher Forstpersonal im ganzen Kanton Zürich hundert Walnussbäume gepflanzt.

Und im Herbst kommt der Wald in den Hauptbahnhof Zürich. Vom 13. bis 15. September 2013 präsentiert das Forstpersonal des Kantons Zürich eine Ausstellung unter dem Motto «Wald bewegt». Weitere Informationen unter www.waldbewegt.ch.

Programmablauf der Walnussbaum-Pflanzung vom 21. März 2013

12.00 Uhr Treffpunkt bei der Endhaltestelle Zoo (Tram 6)
Transport der Gäste zum Standort der Pflanzaktion an der Strickhofstrasse

12.30 Uhr **Ansprachen**

- Begrüssung durch Ernst Tschannen, Direktor Grün Stadt Zürich
- Stadtrat Andres Türler, Vorsteher Industrielle Betriebe der Stadt Zürich
- Konrad Nötzli, Leiter der Abteilung Wald der Baudirektion
- Martin Gross, Präsident des Verbands Zürcher Forstpersonal

Pflanzung des Walnussbaums und Aufstellen einer Sitzbank

Anschliessend Umtrunk und Verpflegung vom Grill

Ein individueller Rücktransport vor dem Umtrunk ist möglich.

Über Ihre Teilnahme am Anlass und die Berichterstattung in Ihrem Medium würden wir uns ausserordentlich freuen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.